

# **BERICHT ZUR JÄHRLICHEN BEWERTUNG DER PEFC-REGION BRANDENBURG UND ERGEBNIS DER VOR-ORT-AUDITS 2025**



**PEFC**

**PROGRAMME FOR THE ENDORSEMENT OF FOREST CERTIFICATION**

## **RELEVANTE NORMEN:**

**PEFC D 0001:2014**    **DAS DEUTSCHE PEFC-SYSTEM**

**PEFC D 1001:2020**    **REGIONALE WALDZERTIFIZIERUNG - ANFORDERUNGEN**

**PEFC D 1002-1:2020** **PEFC-STANDARDS FÜR NACHHALTIGE WALDBEWIRTSCHAFTUNG**

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
<b>1 Allgemeine Auditdaten.....</b>	<b>3</b>
1.1 Zertifizierungsstelle.....	3
1.2 Zertifizierte Einheit .....	3
1.3 Auditart, Audittyp, Auditmethoden, Auditkriterien und Auditziele .....	4
1.4 Auditteam .....	4
<b>2 Verfahren zur Systemstabilität .....</b>	<b>4</b>
2.1 Anforderungen an die Regionale Arbeitsgruppe .....	4
2.2 Information teilnehmender Betriebe und interessierter Kreise.....	6
2.3 Bewertung der Einhaltung der Leitlinie .....	6
2.4 Maßnahmen zur Zielerreichung.....	6
2.5 Aktualisierung des Waldberichtes .....	7
2.6 Nutzung des PEFC-Warenzeichens (PEFC-Logo) .....	7
2.7 Entwicklungspotenzial der Regionalen Arbeitsgruppe .....	7
2.8 Maßnahmenpläne der Regionalen Arbeitsgruppe .....	7
<b>3 Auswahl der Vor-Ort-Audits .....</b>	<b>8</b>
3.1 Teilnehmende Betriebe der Region .....	8
3.2 Ausgewählte Betriebe.....	9
<b>4 Einhaltung der Leitlinie in den Betrieben .....</b>	<b>10</b>
4.0 Allgemeine Vorgaben.....	10
4.1 Forstliche Ressourcen (PEFC-Kriterium 1) .....	11
4.2 Gesundheit und Vitalität des Waldes (PEFC-Kriterium 2).....	11
4.3 Produktionsfunktionen der Wälder (PEFC-Kriterium 3) .....	11
4.4 Biologische Vielfalt in Waldökosystemen (PEFC-Kriterium 4) .....	12
4.5 Schutzfunktionen der Wälder (PEFC-Kriterium 5) .....	12
4.6 Gesellschaftliche und soziale Funktion der Wälder (PEFC-Kriterium 6) .....	13
4.7 Zusammenfassung der Feststellungen in den Betrieben.....	14
4.8 Umsetzung von Korrekturmaßnahmen aus vorherigen Bewertungen.....	14
<b>5 Empfehlung des Auditteams .....</b>	<b>15</b>

# 1 Allgemeine Auditdaten

## 1.1 Zertifizierungsstelle

Holz und Wald Zertifizierungsgesellschaft mbH (HW-Zert GmbH)

Gallersberg 10

85395 Attenkirchen

Fon +49 8168 9979915

Fax +49 8169 9979916

Info@hw-zert.de

www.hw-zert.de

## 1.2 Zertifizierte Einheit

Der Zertifizierung bezieht sich auf die PEFC-Region Brandenburg mit allen am PEFC-System teilnehmenden Waldbesitzenden in Brandenburg.

Regionale PEFC-Arbeitsgruppe Brandenburg e. V.

c/o Waldbesitzerverband Brandenburg e. V.

Otto-Nagel-Straße 10

14467 Potsdam

Vorsitzender: Carl F. Freiherr von Lüninck

PEFC-Regionalmanager: Herr Tim Rosenfeld

### 1.3 Auditart, Audittyp, Auditmethoden, Auditkriterien und Auditziele

Auditart: Externes Audit (Third-Party-Audit)

Audittyp: Überwachungsaudit

Auditmethoden: Interviews bei Waldbesitzenden und bei der RAG (Vor-Ort-Audits), Dokumentenaudits bei Waldbesitzenden und bei der RAG, Witness-Audits bei den Regionalmanagern

Auditkriterien: zutreffende, jeweils aktuelle PEFC-Normen (PEFC D 0001, PEFC D 1001, PEFC D 1002-1)

Auditziele: Bestätigung der Konformität mit den Auditkriterien in der PEFC-Region Brandenburg

Das Audit bei PEFC Brandenburg e. V. fand am 28.06.2025 statt.

**In diesem Bericht werden die Entwicklung und die Umsetzung der PEFC-Standards in der Region Brandenburg fortgeschrieben.**

### 1.4 Auditteam

Auditteamleitung: Andrea Wanninger

Auditorinnen und Auditoren vor Ort: Philipp Bernholz, Hanno Fennel, Maximilian Fottner, Alfred Hesse, Hans Kraske, Jasmin Klemens, Stefan Lindemann, Benedikt Wingen

## 2 Verfahren zur Systemstabilität

### 2.1 Anforderungen an die Regionale Arbeitsgruppe

Die Gründung des **PEFC Brandenburg e. V. (PEFC BB)** fand am 23.11.2005 statt.

Gemäß der Normvorgabe wurden fristgerecht ein neuer Waldbericht mit Stand 01.10.2025 und damit zusammenhängend ein neues Dokument „Ziele und Handlungsprogramm“ entworfen, beschlossen und veröffentlicht.

Auf Grundlage von Feststellungen im Geschäftsstellenaudit wurden diverse Änderungen bei Prozessen vorgenommen, um die Systemstabilität zu gewährleisten. Unter anderem wurden die Themenbereiche Remote-Audits (Fragebögen), Verfahren zur Vergabe von Feststellungen in Internen Audits und die Suspendierungs-/Beschwerdeverfahren konkretisiert beziehungsweise detaillierter und wirksamer beschrieben.

Die Begutachtung der Umsetzung und Wirksamkeit der Verfahren zur Systemstabilität wurde auch mittels Vor-Ort-Audits durchgeführt.

Die Verfahren sind in sich schlüssig, basieren auf den besonderen Rechtsbeziehungen der Beteiligten (teilnehmende Betriebe, PEFC BB, PEFC Deutschland, Verbände) und sind nun wirksam sowie geeignet, die Systemstabilität zu gewährleisten. Durch Umsetzung von Korrekturmaßnahmen aus dem Audit von PEFC BB konnten Lücken in der Verfahrensbeschreibung und bei der Sicherstellung der Systemstabilität behoben werden. Informationswege und Verantwortlichkeiten sind festgelegt. Vorhandene Strukturen und Forstliche Schulungseinrichtungen sind gut eingebunden.

Die PEFC-Region Brandenburg ist klar durch die Grenzen des Landes Brandenburg definiert.

Folgende Institutionen sind als Mitglied bei PEFC BB vertreten (Stand 01.10.2025):

Organisation	Vertreter
Einzelmitglied	Freiherr von Lüninck
Waldbesitzerverband Brandenburg	Niklas Weber
Einzelmitglied	Klaus-Otto Künnemeyer
Bund Deutscher Forstleute	Steffen Kalisch
Landesbetrieb Forst Brandenburg	Claus-Rüdiger Seliger
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben; BFB	Rainer Entrup
Einzelmitglied	Reimar von Alvensleben
Forstunternehmerverband Brandenburg	Sylvia Settekorn
SDW Brandenburg N.N.	N.N.
FBG Am Butterbach	Thomas Meyer
IG BAU Brandenburg	Phillip Weiß
SVLFG	David Umhauer
Einzelmitglied	Ingo Borchardt
Einzelmitglied	Jan Kröschel
Einzelmitglied	Sebastian Mager
Einzelmitglied	Johanna v. Rigal
Einzelmitglied	Stefan Kirchharz

Die Mitglieder von PEFC BB repräsentieren sehr gut die an der nachhaltigen Waldwirtschaft Brandenburgs interessierten Gruppen und Verbände. Der Informationsfluss zwischen den Mitgliedern geschieht für gewöhnlich per E-Mail und findet außerhalb der regulären Sitzungen bei Bedarf statt.

PEFC BB ist ständig bemüht, weitere an PEFC interessierte Kreise einzubinden.

Es liegt ein Geschäftsbesorgungsvertrag vom 01.01.2023 zwischen PEFC BB und PEFC Deutschland vor, welcher die Anforderung aus PEFC D 1001:2020 Abs. 5.3.1 vollumfänglich erfüllt.

Alle eingehenden Informationen, Ergebnisse der Sitzungen und Tätigkeiten werden angemessen dokumentiert und nach Abschluss des jeweiligen Vorganges archiviert.

Im Jahr 2025 wurde der intensive Austausch der Arbeitsgruppenmitglieder fortgesetzt. Es wurden diverse Sitzungen sowie die Mitgliederversammlung abgehalten. Die Kommunikationswege waren uneingeschränkt wirksam.

## **2.2 Information teilnehmender Betriebe und interessierter Kreise**

Rückmeldungen der Betriebe werden in den Sitzungen von PEFC BB bewertet und ggf. Maßnahmen abgeleitet.

Bei Informationsveranstaltungen und Schulungen sowie FBG-Versammlungen konnten sich die Waldbesitzenden sehr gut über PEFC informieren. PEFC und seine Inhalte bleiben auch Thema bei Schulungsplanungen und bei Messeveranstaltungen. Auch 2025 gab es über die sonstige Kommunikation (Telefon, E-Mail und Webmeeting) häufigen Informationsaustausch.

Eingehende Informationen werden unterjährig von PEFC BB ausgewertet. Dabei finden auch die Ursachendiskussion sowie die Festlegung der zu ergreifenden Maßnahmen statt. Die Umsetzung der festgelegten Maßnahmen sowie deren Ergebnisse werden regelmäßig besprochen.

Der Informationsfluss von und zu PEFC BB funktioniert sehr gut, ist geeignet und wirksam, die PEFC-Anforderungen zu den Waldbesitzenden zu bringen. Die PEFC-Themen und -Strukturen sind allerdings immer noch nicht bei allen Waldbesitzenden bekannt.

Die Waldbesitzenden kennen die für sie maßgebenden Informationswege inzwischen sehr gut, falls sich Fragen zu PEFC ergeben. Auch die PEFC-Vorgaben sind bekannt, wenn auch in einigen Fällen nicht explizit als „PEFC-Leitlinie“, sondern, weil schon immer im jeweiligen Betrieb entsprechend nachhaltig gewirtschaftet wurde. Durch die Einbindung des Regionalmanagements konnte eine stärkere Präsenz vor Ort erreicht werden und es wurden gezielt Waldbesitzende und forstliche Zusammenschlüsse zu PEFC informiert.

Auch FZus-Verantwortliche haben 2025 PEFC-Themen an Mitglieder und Interessierte weitergegeben.

## **2.3 Bewertung der Einhaltung der Leitlinie**

PEFC BB erhält Informationen zur Einhaltung der Leitlinie in den Betrieben auf verschiedenen Wegen.

Anlässlich der Vorstandssitzungen wird regelmäßig über die Ergebnisse der intern und extern durchgeführten Vor-Ort-Audits berichtet. Auch durch direkte Mitteilung von einzelnen Waldbesitzenden bzw. Vertretern der Waldbesitzenden wird über PEFC auf der Fläche informiert.

Vereinzelt wird PEFC BB auch von interessierten Kreisen über vermutete Verstöße gegen PEFC informiert. Bewertung und Reaktion auf diese Informationen erfolgen entsprechend dem Verfahren zur Systemstabilität. Maßnahmen und weitere Handlungsschritte werden angemessen durch PEFC BB festgelegt und die Umsetzung nachverfolgt. Bei der Beantwortung von bei PEFC BB schriftlich eingehenden offiziellen Beschwerden wurden Fristen überschritten. Dies wurde im Rahmen eines Maßnahmenplans durch Überarbeitung der internen Prozesse behoben.

Die Situationsermittlung in den Betrieben erfolgt direkt über das interne Monitoring. Der Informationsfluss ist sichergestellt. Ergebnisse werden angemessen bewertet und dokumentiert.

## **2.4 Maßnahmen zur Zielerreichung**

Bei der Erstellung des „Regionalen Waldberichtes Brandenburg 2025“ (s. 2.5) ist bei der Formulierung der neuen Ziele die ausführliche Diskussion der Ziele aus dem Waldbericht 2015 und insbesondere auch deren Bewertung eingeflossen. Es wurden Ziele erarbeitet und im Rahmen der anstehenden Re-Zertifizierung der

interessierten Öffentlichkeit zur Konsultation zur Verfügung gestellt. Die Einbindung teilnehmender Betriebe in die Zielerreichung geschieht u. a. über die Regionalhomepage und über die forstlichen Informationswege.

PEFC BB hat in den vergangenen Jahren sehr intensiv und auf verschiedensten Wegen darauf hingewirkt, die gesetzten und im Waldbericht dokumentierten Ziele zu erreichen.

## **2.5 Aktualisierung des Waldberichtes**

Grundlage für die Konformitätsbewertung der Region Brandenburg ist der aktuell gültige regionale Waldbericht Brandenburg (Stand 2025).

Der Waldbericht wurde am 01.10.2025 durch PEFC BB freigegeben und veröffentlicht.

Der Waldbericht beinhaltet die in der PEFC-Systembeschreibung festgelegten Kriterien, Empfehlungen und Indikatoren für die nachhaltige Waldbewirtschaftung und ist formal vollständig. Die Daten wurden durch die jeweiligen Fachspezialisten generiert bzw. aktualisiert und systematisch erfasst. Die Datenqualität ist angemessen in Bezug auf die Bedeutung des jeweiligen Themas. Es wurde erneut ein sehr gutes „Nachschlagewerk“ für alle an nachhaltiger Waldbewirtschaftung in Brandenburg Interessierten geschaffen.

2025 waren keine Änderungen oder Ergänzungen am Waldbericht erforderlich, da dieser revidiert wurde.

## **2.6 Nutzung des PEFC-Warenzeichens (PEFC-Logo)**

Viele Einzelbetriebe und die Forstlichen Zusammenschlüssen (FZus) nutzen in vielfältigen Veröffentlichungen, in Flyern, auf der Internetpräsenz oder dem Briefpapier etc. das PEFC-Logo. Die Anforderungen aus der Warenzeichenlizenz (früher: Logonutzungsvertrag) werden hierbei grundsätzlich eingehalten. Nur noch selten mussten Hinweise gegeben werden zur Ergänzung der Logonutzungsnummer. Durch die intensive Arbeit der letzten Jahre hat sich die Bereitschaft vieler Akteure verbessert, mit dem Logo aktiv zu zeigen, dass man die nachhaltige Wirtschaftsweise auch nach außen vertritt.

## **2.7 Entwicklungspotenzial der Regionalen Arbeitsgruppe**

Beim Geschäftsstellenaudit von PEFC BB wurden zwei Entwicklungspotentiale festgestellt.

## **2.8 Maßnahmenpläne der Regionalen Arbeitsgruppe**

Aktuell sind keine Maßnahmenpläne bei PEFC BB offen.



**Ausgewählte Betriebe:** Im Stichprobenverfahren wurden ausgewählt:

Landesbetrieb Forst Brandenburg, Forstbetrieb Borgsdorf
Landesbetrieb Forst Brandenburg, Forstbetrieb Doberlug
Landesbetrieb Forst Brandenburg, Forstbetrieb Steinförde
Landesbetrieb Forst Brandenburg, Forstbetrieb Reiersdorf
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Dieter Mennekes Gesellschaft für Umwelt und Natur mbH
Matthias Boldt
Glien GbR
Thorsten Pietsch
Sebastian Kienzle
FBG Börnicker und Tietzower Heide
LFG Land- und Forstwirtschaft Geierswalde GmbH
Forstbetrieb Rakow
Stiftung August Bier f. Ökologie und Medizin
Forstbetrieb Gottsdorf
Schmidt GbR
HANSEMERKUR Waldfonds GmbH & Co.
Hartmut Schneider
Land- und Forstwirtschaft Komturei Lietzen GmbH & Co. KG
René Elix
P.-M. Herre, Dr. B. Schulze und Dr. S. Schulze
Cornelius von Werthern
Hans-Dieter Moczia
Forstgut Kiensee GbR
Heiko Kiwitt
DFI Waldfonds Deutschland GmbH & Co. KG
Forstbetriebsgemeinschaft Karthane w.V.
Forstbetriebsgemeinschaft "Hohe Heide/Prignitz" (Waldverein)
FBG Fresdorfer Heide w. V.

Diese Betriebe wurden in Abstimmung mit PEFC Deutschland und PEFC BB begutachtet. Die namentlich genannten Betriebe haben ihrer Nennung nicht widersprochen.

In allen Betrieben wurden, soweit möglich, Interviews mit den Waldbesitzenden, Amtsleitung, Revierleitung, Waldarbeitern und/oder forstlichen Lohnunternehmern im Büro und auf stichprobenartigen Waldbegängen durchgeführt.

**Die Ergebnisse aller oben genannten Betriebe sind in diesem Bericht zusammengefasst.**

Die Audits wurden durch je einen Auditor bzw. eine Auditorin durchgeführt.

## 4 Einhaltung der Leitlinie in den Betrieben

Die Betriebe, die 2025 vor Ort begutachtet wurden, bewirtschaften ihre Wälder entsprechend der sechs Helsinki-Kriterien (Forstliche Ressourcen, Gesundheit und Vitalität des Waldes, Produktionsfunktion der Wälder, Biologische Vielfalt in Waldökosystemen, Schutzfunktion der Wälder sowie gesellschaftliche und soziale Funktionen der Wälder), die durch die PEFC-Leitlinien näher präzisiert sind.

Die Verantwortlichkeit für die Umsetzung aus dem festgestellten Entwicklungspotenzial sowie aus den Neben- und Hauptabweichungen liegt bei den einzelnen Waldbesitzenden. Gleichzeitig dient die Zusammenfassung der Ergebnisse PEFC BB als Grundlage für entsprechende Aktivitäten.

Aufgrund der Vielzahl von teilnehmenden Betrieben ist es sehr schwierig, durchgängig sicher zu stellen, dass alle teilnehmenden Betriebe Informationen zu PEFC erhalten.

Bei den Vor-Ort-Audits der Waldbesitzenden wurde anhand der vom jeweiligen Auditor festgelegten Fahrtroute an verschiedensten Waldorten die Einhaltung der PEFC-Standards überprüft.

Die Ergebnisse dieser Stichproben werden nachfolgend tabellarisch dargestellt. Anmerkungen zu den Tabellen auf den folgenden Seiten:

- Es sind Mehrfachnennungen insofern möglich, dass z. B. ein einzelner Waldbesitzer, bei dem bei mehreren Standardpunkten Abweichungen festgestellt wurden, bei jedem dieser Standardpunkte gelistet wird.
- Andererseits kann es sein, dass in einem forstlichen Zusammenschluss bei mehreren Waldbesitzenden Feststellungen zu demselben Standardpunkt getroffen werden.

### 4.0 Allgemeine Vorgaben

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	ges.
0.1	Einhaltung PEFC			1	1
0.2	Kenntnis PEFC-Vorgaben			1	1
0.3	Kenntnis regionale Verfahren		1		1
0.4	Überprüfung LL durch RAG				
0.6	Einbindung in Zielerreichung				
0.7	FBG-Verfahren				
0.8	PEFC-Logoverwendung		1	1	2
0.9	Gesetzliche Vorgaben			1	1
0.10	Sondernutzungen				

"ZE" (Irreversible) Hauptabweichung => Entzug des Rechtes, das PEFC-Logo zu nutzen; "Zertifikatsentzug"

NA Nebenabweichung

EP Entwicklungspotenzial

#### 4.1 Forstliche Ressourcen (PEFC-Kriterium 1)

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	ges.
1.1	Nachhaltiger Bewirtschaftungsplan		1	4	5
1.2	StOgerechte VJ bei Verlichtung			1	1
1.3	Waldumwandlung/Holzvermarktung				

#### 4.2 Gesundheit und Vitalität des Waldes (PEFC-Kriterium 2)

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	ges.
2.1	Integrierter Waldschutz				
2.2	Pflanzenschutzmittel				
2.3.1	Kalkung				
2.3.2	Standortserkundung				
2.4	Düngung				
2.5.1	Flächiges Befahren				
2.5.2	Dauerhafte Feinerschließung				
2.5.3	Gassenabstand > 20 m		1		1
2.5.4	Befahren außerhalb Holzernte				
2.6	Dauerhafte Funktionsfähigkeit				
2.7	Fällungs- und Rückeschäden				
2.8	Kunststoffrückstände			3	3

#### 4.3 Produktionsfunktionen der Wälder (PEFC-Kriterium 3)

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	ges.
3.1	Ökonomischer Erfolg				
3.2	Holzqualitäten/sonst. Vermarktung			1	1
3.3	Angemessene Pflege gesichert			5	5
3.4	Vorzeitige Nutzung				
3.5.1	Erschließung bedarfsgerecht				
3.5.2	Biotopschonung bei Erschließung				
3.5.3	Beton- oder Schwarzdecken				
3.6	Ganz-/Vollbaumnutzung				

#### 4.4 Biologische Vielfalt in Waldökosystemen (PEFC-Kriterium 4)

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	ges.
4.1.1	Standortsgerechte Mischbestände			1	1
4.1.2	Natürliche Waldgesellschaften			1	1
4.1.3	Fremdländer				
4.2	Förderung seltener Arten				
4.3	Förderung Waldränder				
4.4	Biotope/Schutzgebiete/gef. Arten				
4.5	Biotopholz				
4.6	Herkunftsempfehlungen		2		2
4.7	Überprüfbare Herkünfte		2	1	3
4.8	Gentechnisch verändertes Material*		1		1
4.9.1	Angepasste Verjüngungsverfahren				
4.9.2	Ggf. Vorzug Naturverjüngung		1		1
4.10	Kahlschläge				
4.11	Angepasste Wildbestände		2	4	6

\* nur Dokumentation

#### 4.5 Schutzfunktionen der Wälder (PEFC-Kriterium 5)

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	ges.
5.1	Schutzfunktionen				
5.2	Gewässerbeeinträchtigung/WSG				
5.3	Entwässerungseinrichtungen				
5.4	Bodenbearbeitung				
5.5.1	Biologisch abbaubare Öle				
5.5.2	Notfall-Sets an Bord				

#### 4.6 Gesellschaftliche und soziale Funktion der Wälder (PEFC-Kriterium 6)

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	ges.
6.1	Qualifizierter Arbeitskräftestand			2	2
6.2	MS-Kurs private SW (ab 2013)				
6.3	Qualifikation Dienstleister				
6.4	Bevorzugung zert. FU		2		2
6.5	UVV		1		1
6.6	Sonderkraftstoffe				
6.7	Aus- und Fortbildung				
6.8	Tarifliche Bezahlung				
6.9	Betriebliche Mitwirkung				
6.10	Freier Zutritt				
6.11	Standorte besonderer Bedeutung				



#### 4.7 Zusammenfassung der Feststellungen in den Betrieben

Die Umsetzung und Einhaltung der PEFC-Leitlinie in den begutachteten Forstbetrieben war in den meisten Fällen gewährleistet. Auf mögliches Entwicklungspotenzial wurden die Waldbesitzenden hingewiesen. Wo Abweichungen festgestellt wurden, konnten mit den Betrieben Maßnahmenpläne mit Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen vereinbart werden.

Die Überprüfung der Umsetzung und Wirksamkeit einiger Maßnahmenpläne wurden bereits im laufenden Jahr durchgeführt. Für die noch nicht fälligen Maßnahmenpläne ist dies entsprechend der vereinbarten jeweiligen Fristen geplant.

In der folgenden Tabelle sind alle Feststellungen zusammengefasst dargestellt.

#### Feststellungen Vor-Ort-Audit PEFC Brandenburg 2025

Norm	Kurztext	"ZE"	NA	EP	gesamt
0	Allgemeine Vorgaben		2	4	6
1	Forstliche Ressourcen		1	5	6
2	Gesundheit und Vitalität des Waldes		1	3	4
3	Produktionsfunktion der Wälder			6	6
4	Biologische Vielfalt in Waldökosystemen		8	7	15
5	Schutzfunktionen der Wälder				
6	Gesellschaftliche und soziale Funktionen		3	2	5
<b>Summen</b>			<b>15</b>	<b>27</b>	<b>42</b>

"ZE" (Irreversible) Hauptabweichung => Entzug des Rechtes, das PEFC-Logo zu nutzen; "Zertifikatsentzug"

NA Nebenabweichung

EP Entwicklungspotenzial

#### 4.8 Umsetzung von Korrekturmaßnahmen aus vorherigen Bewertungen

Es liegen dieses Jahr keine offenen Korrekturmaßnahmen aus vergangenen Jahren vor.

## 5 Empfehlung des Auditteams

Das Auditteam empfiehlt der HW-Zert GmbH für den Geltungsbereich „Regionale Waldzertifizierung“ gemäß PEFC D 1001:2020

- die Erteilung des Zertifikates der Region
- die Aufrechterhaltung des Zertifikates der Region
- die Verlängerung des Zertifikates der Region
  
- ohne Einschränkungen
- erst nach Umsetzung von Korrekturmaßnahmen

### Bericht erstellt:

Attenkirchen, 15.02.2026

*J. Klemens*

Jasmin Klemens, Referentin für Waldzertifizierung

### Bericht geprüft und freigegeben:

Attenkirchen, 03.03.2026

*Wanninger*

Andrea Wanninger, Auditteamleiterin, Geschäftsführung